

Johannes Christopher Gérard

interdisziplinär, multimedia, soziale skulptur workshops

info@johannesgerard.com

www.johannesgerard.com

Mehrere Aspekte beeinflussten meine künstlerischen Visionen. Während meiner künstlerischen Laufbahn habe ich bisher in mehreren Ländern Europas (darunter Armenien und Russland), Südostasien, Fernost, Nord- und Südamerika, Australien und Westafrika gelebt und gearbeitet. Insbesondere seit meiner Zeit im Fernen Osten haben Aspekte des Zen, des Buddhismus und der Ma-Philosophie einen entscheidenden Einfluss auf meine künstlerischen Visionen und mein Schaffen. Allerdings haben auch meine persönlichen Probleme mit psychischen Störungen und Hörproblemen einen gewissen Einfluss auf meine Arbeiten. Dennoch sind all diese Aspekte eine wichtige Quelle für meine künstlerischen Inspirationen und Perspektiven. Zu den Disziplinen, mit denen ich arbeite, gehören Video, Fotografie, Performance, Installation (Land Art) und Druckgrafik (Linolschnitt und Digital). Die Themen meiner Arbeit beziehen sich auf Beziehungen und Dialoge im Kontext zwischen Menschen und städtischen und sozialen Umgebungen, Identität, Übergängen und Grenzen, Zeit, Verlust und Einsamkeit. Sowie Themen zu psychischen Störungen und rund um Sexualität und Geschlechterfragen.

Ziel ist es, diese Themen oder Objekte im Detail zu isolieren, zu katalogisieren, zu analysieren und zu studieren. Den Kontext zu vertiefen in dem sie sich befinden, und wie sie sich von Ort zu Ort, von Nachbarschaften oder Gemeinden unterscheiden. Schließlich geht es darum, wie sie zueinander in Beziehung stehen und sich miteinander verbinden. Dementsprechend achte ich besonders auf die offensichtlichen, subtilen Details in den Umgebungen, die wir schaffen oder in denen wir leben. Meine Interpretationen sind letztlich eingebettete Experimente durch abwechselnde Beobachtungen und Analysen unserer sichtbaren und unsichtbaren Umgebungen und unseres menschlichen Verhaltens.

Geboren in Köln, Deutschland

- Standorte: Den Haag, Niederlande / Berlin, Deutschland
- Interdisziplinär / Multimedia > Video/Fotografie/Sound/Performance/Installation/Druckgrafik/Soziale Skulptur-Workshops
- Seit 1981 – Teilnahme an Ausstellungen, Projekten, Video-/Film-/Performance-Festivals, darunter: Europa, Fernost und Südasiens, Australien, Nord- und Südamerika, Karibik und Afrika.
- Ausbildung:**
- 1977–1981 – Dun Laoghaire School of Art and Design (IADT) Dublin, Irland.
- 1975-1977 - Fachschule für Druckgrafik und Design, Köln, Deutschland
- Einige Eckdaten zur künstlerischen Karriere**
- 2023**
- Interdisziplinäre Projekte „Pedvale“, Pedvale Art Park, Sabile, Lettland / Internationale Workshopwoche (Thema Dignity), Lüben, Deutschland / ¿Qué Quiere Mostrarme la Ciudad?, No Lugar, Quito, Ecuador. Bei allen drei Projekten kam es zu einer deutlichen Veränderung der künstlerischen Visionen und Arbeitsweise. Bei diesen Projekten handelt es sich um reine Soloprojekte ohne künstlerische Zusammenarbeit mit anderen Künstlerinnen und Künstler. Philosophische Gedanken, Ideen und autobiografische Elemente spielen innerhalb der künstlerischen Konzepte eine immer wichtigere Rolle.
- 2022**
- Teilnahme am Soundprojekt „Autistic Interiors“ in Den Haag, Niederlande. Unter der Leitung der deutschen Klangkünstlerin Anne Wellmer. Klang wird zu einer neuen Disziplin und einem neuen Medium. Seine Arbeiten beginnen offener, seine jahrzehntelangen psychischen Gesundheits- und Hörprobleme zu reflektieren
- 2017**
- Weiterentwicklung der Sozialen Skulpturenwerkstatt zu einer Werkstatt für Erwachsene und Studierende. Erstmals umgesetzt im Museum für Nonkonformistische Kunst, St. Petersburg, Russland. Lesereihe und Vortragsreihe über Kunst im öffentlichen Raum, Universität Karachi, Iris University, Karachi Art School und Karachi High School, alle in Karachi, Pakistan
- 2016**
- Zusammenarbeit mit der Theaterpädagogin Denise Dröge (Berlin, D) zur Entwicklung eines Sozialskulptur-Workshops für Kinder.
- 2014-2022**
- Seit 2014 liegt der Schwerpunkt seiner Arbeit und seiner künstlerischen Visionen auf interdisziplinärer, multidisziplinärer Arbeit
- Medien- und Kooperationsprojekte mit Künstlern aus den Bereichen Tanz und Theater
- Musik und Literatur. Projekte fanden unter anderem in Taiwan, Nepal, Russland, Armenien, Litauen,
- Griechenland, Niederlande, Deutschland, Ghana, Mexiko und Kanada.
- 2014**
- Erste Videofilme und Performancearbeiten. Zusammenarbeit mit der Tänzerin Tsai Hsin Ying und dem Performancekünstler Kao Yu I beim Projekt „Silent Crossing Border“ im Soulang Cultural Park, Tainan, Stadt, Taiwan.
- 2010-2014**
- Starker Fokus auf Fotografie und Experimentieren mit bewegten Bildern.
- 2007**
- Erste Land-Art- und Installationsobjekte. Nutzt die Fotografie wieder als Medium
- 1981-2010**
- Kunstdozent an Bildungseinrichtungen in Dublin (IRL) 1981, Taipei (Taiwan) 1991-19995 und Den Haag (NL) 2007–2010
- 1981-2007**
- Zu den Arbeitsbereichen gehörten Malerei, Skulptur, Papiercollage und Druckgrafik